

BAYHOST – AUSSCHREIBUNGEN

Sommerkursstipendien Slowakei 2012.....1
 Sommerkursstipendien Polen 2012.....1
 Sommerkursstipendien Slowenien 2012.....2

HINWEISE

Publ.: „Deutschsprachige Studiengänge
an Hochschulen in Rumänien“2
 CfP: „Challenges for the European Union in the
Next Decade – A View from the Danube Region“ ...2
 CfA: (In-)Equality - Political, Economic, Social,
Spatial and Gender Aspects2
 EURIAS Stipendien 2013-20143
 Mummert-Stipendium 2012-20133
 Roma Rights Summer School 20124
 PhD Grants des IMPRS ANARCHIE4
 DAAD Ausschreibungen 2012-20135
 Veranstaltungsreihe „Stimmen der Roma“5
 Workshop of the network Media and
Memoria in South-Eastern Europe6
 Copernicus Graduate Summer School6
 Konf.: Der lange Abschied vom totalitären Erbe.....6
 Konf.: Cultural Memory and the Arts
in/on Southeast Europe7
 Konf.: Designing Socialist Modernity.....7

BAYHOST – AUSSCHREIBUNGEN

Sommerkursstipendien Slowakei 2012

Das Stipendium umfasst Kursgebühr, Verpflegung, Unterkunft und das Kulturprogramm.

Kursort: Bratislava

Zeitraum: 5.–25. August 2012

Die Comenius Universität bietet Sprachkurse für die Niveaus A1 bis B2 an, ergänzend finden Vorlesungen zu z.B. Politik und Geschichte sowie ein Kulturprogramm statt. Weitere Infos auf:

<http://www.fphil.uniba.sk/index.php?id=899#c1006>

Bewerbungsschluss: 6. Mai 2012

Bewerbungsvoraussetzungen: Bewerben können sich Studierende und Wissenschaftler an staatlichen bayerischen Hochschulen.

Die Bewerbung besteht aus

- dem ausgefüllten Bewerbungsformular (www.bayhost.de, Rubrik „Stipendien“),
- einem lückenlosen Lebenslauf,
- Nachweisen über Ihren Studienverlauf und abgelegte Prüfungen (z.B. Scheine, Zeugnisse etc.) sowie mit
- einem Motivationsschreiben, in dem Sie die Gründe für Ihre Bewerbung darlegen.

Sommerkursstipendien Polen 2012

Das Stipendium umfasst Kursgebühr, Unterkunft (in Zweierzimmern) und Verpflegung.

Bewerbungen nehmen wir ab sofort entgegen, Kursorte und termine werden später auf unserer Webseite (www.bayhost.de) bekannt gegeben.

Bewerbungsschluss: 8. Mai 2012

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Immatrikulation an einer bayerischen Hochschule
- deutsche Staatsangehörigkeit

Die Bewerbung besteht aus

- einem Lebenslauf,
- einem Motivationsschreiben,
- Leistungsnachweisen (Scheine/Transcript) und

- dem BAYHOST-Bewerbungsformular
(siehe www.bayhost.de, Rubrik „Stipendien“).

Sommerkursstipendien Slowenien 2012

Das Stipendium umfasst Kursgebühr, Verpflegung, Unterkunft und das Kulturprogramm.

Kursort und Zeitraum 1: Ljubljana 02.–13.07.2012

Kursort und Zeitraum 2: Ljubljana 16.–27.07.2012

Die Sommerkurse werden von der Universität Ljubljana, Centre for Slovene as a second/foreign language veranstaltet: www.centerslo.net (Rubrik Sommerkurse)

Bewerbungsschluss: 28. Mai 2012

Bewerbungsvoraussetzungen: Immatrikulation an einer bayerischen Hochschule.

Die Bewerbung besteht aus

- dem ausgefüllten Antragsformular und Kursformular (www.bayhost.de, Rubrik „Stipendien“),
- einem tabellarischem Lebenslauf,
- Scheinkopien der letzten beiden Semester (bzw. Transkript)
- und einem Motivationsschreiben.

Senden Sie Ihre Bewerbung für alle Stipendien per Post an:

BAYHOST
Bayerisches Hochschulzentrum für Mittel-,
Ost- und Südosteuropa

Universitätsstraße 31
93053 Regensburg

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
info@bayhost.de
Tel.: 0941/943-5049, -5046

-frm-

HINWEISE

Auf Deutsch studieren in Rumänien

Das DAAD-Zentrum in Bukarest hat eine Informationsbroschüre zu deutschsprachigen Studiengängen an Hochschulen in Rumänien herausgegeben. Darin werden eine Vielzahl von Studiengängen aus einer Bandbreite an Studienbereichen vorgestellt. Ferner wurden Hintergrund-Informationen zu den Universitäten und den Standorten in Rumänien zusammengestellt.

Die Broschüre kann unter folgendem Link eingesehen werden:

http://www.bukarest.diplo.de/contentblob/2727516/Daten/812486/ddatei_univeristten_bersicht.pdf

-frm-

CfP: „Challenges for the European Union in the Next Decade – A View from the Danube Region“

The Institute for the Danube Region and Central Europe (IDM) would like to refer to the following Call for Application for participation in the 9th DRC (Danube Rectors' Conference) **Summer School** on Regional Cooperation: „Challenges for the European Union in the Next Decade – A View from the Danube Region“.

Date and venue: **1–8 July 2012 in Maribor**, Slovenia

Deadline for application: **5 June 2012**

Applications by e-mail to:

Mr. Zoltán Vörös
IDResearch Ltd.
Tel.: +36-30-867-1955
E-mail: voros@idresearch.hu

For more information:

<http://www.drcsummerschool.eu/>

-frm-

CfA: (In-)Equality – Political, Economic, Social, Spatial and Gender Aspects

The Institute for the Danube Region and Central Europe (IDM), Vienna and partners are organizing the 3rd Young Scientists Forum (YSF) on Central and South



Quelle: EURIAS

East Europe on „(In-)Equality – Political, Economic, Social, Spatial and Gender Aspects“.

Inequality has increased in Central and South East Europe after the fall of the Iron Curtain and during transformation. While Communist regimes laid some emphasis on disparity equalisation – thus also overburdening in this way their economies and promoting their breakdown – post-communist countries were rather inclined to apply liberal and neo-classical political concepts, relying on the forces of the free market much more than e.g. the social market economies of West Central Europe such as Germany and Austria. Inequalities appeared and became more and more significant in a vertical as well as in a horizontal (spatial) and gender dimension. Questions arise such as:

- whether such inequalities were unavoidable in a period of transformation,
- whether they are sustainable or will lead to fragmented societies, social and political conflict,
- whether they can be seen as inefficient use of socioeconomic capacities and resources
- and what is to be done to balance and compensate inequality.

Deadline for application: **15 May 2012**

Addressed to: Young scientists dealing with Central and South East Europe in the fields of cultural studies, history, European ethnology, media studies, political sciences, geography and sociology.

Applications via e-mail to:

Mr. David Zuser, d.zuser@idm.at

More information:

http://www.idm.at/projekte/young_scientists_forum_ysf/III-Young-Scientists-Forum-YSF-2012--a1050.html

-frm-

EURIAS Ausschreibung für Stipendien 2013-2014

Das EURIAS-Stipendienprogramm (European Institutes for Advanced Study) hat eine Ausschreibung für Sti-

pendien für das akademische Jahr 2013–2014 veröffentlicht.

Stichtag: **07. Juni 2012**

Das EURIAS-Stipendienprogramm ist ein internationales Forschermobilitätsprogramm und bietet 10-monatige Aufenthalte in einem der 14 teilnehmenden Institute in: Berlin (Deutschland), Bologna (Italien), Brüssel (Belgien), Bukarest (Rumänien), Budapest (Ungarn), Cambridge (Vereinigtes Königreich), Helsinki (Finnland), Jerusalem (Israel), Lyons (Frankreich), Nantes (Frankreich), Paris (Frankreich), Uppsala (Schweden), Wien (Österreich) und Wassenaar (Niederlande).

EURIAS-Stipendien werden hauptsächlich in den Bereichen Geistes- und Sozialwissenschaften angeboten, können aber auch Studenten der Lebens- und Naturwissenschaften gewährt werden, sofern ihr vorgeschlagenes Forschungsprojekt keine Laboreinrichtungen benötigt und ein Zusammenhang mit Geistes- und Sozialwissenschaften besteht. Die Diversität der 14 teilnehmenden Institute bietet Studenten aus der ganzen Welt ein breites Spektrum möglicher Forschungskontexte in Europa. Die Bewerber können bis zu drei Instituten außerhalb ihres Herkunfts- und Aufenthaltslandes als mögliche Gastinstitutionen auswählen.

Für diese Ausschreibung bietet EURIAS insgesamt 32 Stipendien (16 Junior- und 16 Senior-Positionen). Das Programm heißt Bewerber aus der ganzen Welt, von vielversprechenden jungen Wissenschaftlern zu führenden Forschern willkommen. Das EURIAS-Stipendienprogramm ist ein vom Netzwerk der European Institutes for Advanced Study initiiertes Programm und wird vom französischen Netzwerk der Institutes for Advanced Study (RFIEA) koordiniert und von der Europäischen Kommission mitfinanziert.

Für weitere Informationen:

<http://www.2013-2014.eurias-fp.eu/call-applications>

-frm-

Mummert-Stipendium 2012-2013

Das Mummert-Stipendium 2012-2013 richtet sich an Studierende aus Mittel- und Südosteuropa aus den Bereichen Wirtschafts-, Ingenieur-, Natur- und Tourismuswissenschaften.

Stipendien können vergeben werden an Studenten mit Bachelor-Abschluss (oder im letzten Bachelor-Studienjahr) aus Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Montenegro, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien oder Ungarn.

Bewerbungszeitraum jährlich vom **1. September bis 1. November** für einen Studienbeginn im WS des Folgejahres.

Zum Förderprogramm gehören u.a. ein 2,5-jähriges Stipendium für einen Master-Studiengang an der Universität zu Köln, an der Deutschen Sporthochschule Köln oder an der RWTH Aachen. Das Förderprogramm wird im Rahmen der Robert Bosch Stiftung angeboten.

Kontakt: Edith Wolf

E-Mail: mummertstipendium@bosch-stiftung.de

Für weitere Informationen:

<http://www.mummertstiftung.de>

-frm-

Roma rights summer school 2012

The European Roma Rights Centre (ERRC) invites applications for its annual Roma Rights Summer School. The Summer School will be held in Budapest, Hungary, from **21 July – 1 August 2012**.

The 10-day Summer School is intended for young activists and students of Romani, Sinti and Traveller (Roma) origin from all European countries. The Summer School will offer both an introduction to human rights as well as an excellent forum for the exchange of ideas, innovation and expertise for participants who are at an early stage of their careers.

The main goal of the Summer School is to develop the capacity of a new generation of Romani human rights activists to use international, regional and domestic human rights instruments and mechanisms to advance the rights of Roma, both domestically and internationally, and to combat discrimination from grassroots to governmental levels.

Participants: The Roma Rights Summer School is a component of ERRC programming aimed at capacitating Romani, Sinti and Traveller activists. Applications from Romani, Sinti and Traveller individuals who are

interested in human rights are welcome. Applicants must have a sufficient command of English to enable them to participate actively in the Summer School. Applicants are preferably students of law, public administration and social sciences, or degree-holders in one of these fields. The ERRC also encourages activists who do not hold a formal degree but have several years of relevant work experience to apply. The ERRC places importance on the participation of Romani women, LGBT individuals, etc.

Application Procedure:

To apply applicants must send both of the following:

A completed application form and one letter of recommendation from a teacher, professor or supervisor (a community leader, religious leader, or their current employer) familiar with the applicant's work and engagement with Roma rights issues.

ERRC offers full scholarships for the Roma Rights Summer School.

Completed applications should be submitted to Dora Eke at dora.eke@errc.org

The deadline for all applications is **13 May 2012**.

-frm-

IMPRS ANARCHIE PhD Grants

The International Max Planck Research School for "Anthropology, Archaeology and History of Eurasia" (IMPRS ANARCHIE), a cooperation between the Max Planck Institute for Social Anthropology and the Martin Luther University, Halle-Wittenberg, offers PhD Grants starting 1 October 2012.

The aim of ANARCHIE is to renew transdisciplinary agendas in fields where socio-cultural anthropologists, archaeologists, and historians have much to gain from cross-fertilisation. The designated priority themes include collective identifications, religion and ritual, and economic and demographic causation. Students will obtain their doctorate in one of the three disciplines, but will participate in a common programme organised jointly by social anthropologists, historians, and archaeologists. ANARCHIE is embedded in two major Graduate Schools of the Martin Luther University, "Society and Culture in Motion" and "Enlightenment,

Religion and Knowledge", and also in the University's encompassing International Graduate Academy.

The PhD Grants are generally awarded for 2 years, with the possibility of two six-month extensions. Workplace for successful candidates is Halle/Saale (except when undertaking field or archival research elsewhere, the costs of which will be covered).

There is no application form. Applicants should send the following documentation:

- cover letter
- CV, including list of publications
- short (no more than two pages) summary of the research proposed, which should demonstrate clear links both to the applicant's previous work and qualifications and to the IMPRS ANARCHIE
- photocopies of university degrees
- names of two referees, whom we may contact

Final selection will be made following interviews at a date yet to be arranged. Please send applications to the following address by **7 May 2012**:

Max Planck Institute for Social Anthropology

Personnel Administration

P. O. Box 11 03 51

D-06017 Halle/Saale Germany

or email to: wagenbrett@eth.mpg.de

For further information about the Institute please visit:

<http://www.eth.mpg.de>

-frm-

DAAD Ausschreibungen 2012-2013

Förderung ausländischer Gastdozenten zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen

Weiterführende Informationen:

<http://www.daad.de/hochschulen/internationalisierung/gastdozenten/16805.de.html>

Akademischer Neuaufbau Südosteuropa

Weiterführende Informationen:

<http://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/20368.de.html>

Studienreisen und -praktika für Gruppen von ausländischen Studierenden in Deutschland

Weiterführende Informationen:

<http://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/20200.de.html>

Förderung ausländischer Gastdozenten zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen: Modell A (Individualförderung) und Modell B (Gastlehrstühle)

Weiterführende Informationen:

<http://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/20374.de.html>

Strategische Partnerschaften und thematische Netzwerke

Weiterführende Informationen:

<http://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/20058.de.html>

Programm zur Förderung ausländischer Doktorandinnen und Doktoranden in strukturierten Promotionsprogrammen

Weiterführende Informationen:

<http://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/20366.de.html>

-frm-

Veranstaltungsreihe „Stimmen der Roma“

Die Roma, darin eingeschlossen die Sinti, bilden mit etwa zwölf Millionen Angehörigen die größte Minderheit in Europa. Sie leben aufgeteilt in mehrere ethnische Gruppen in allen europäischen Ländern. Ausgrenzung, Diskriminierung und Benachteiligung sind europaweit noch immer prägende Fakten für viele europäische Roma. Eine neue Generation von Roma-Aktivist/innen und Künstler/innen setzt sich jedoch mit diffusen Fremdbildern und Zuschreibungen sowie bestehenden Traditionen sehr bewusst auseinander. Es wächst ein neues kulturelles Selbstbewusstsein.

Dieses steht im Zentrum der Veranstaltungsreihe „Stimmen der Roma“, die vom **19. April bis 22. Mai** in München stattfindet. Das Programm präsentiert in ca. 30 Veranstaltungen ein breites Spektrum aus dem zeitgenössischen Kunstschaffen der Roma und gibt in

Vorträgen und Gesprächen den gesellschaftlich-politischen Diskussionen Raum.

Für mehr Informationen:

<http://munich.czechcentres.cz/>

-frm-

Workshop of the network Media and Memoria in South-Eastern Europe

Europe and the Balkans: The 3rd workshop of the network Media and Memoria in South-Eastern Europe, **8-13 May 2012**, Supetar/Island Brač (Croatia)

Topics for example:

- "Europeanization" of the Balkans
- Identities "in-between"
- Remembering Yugoslavia
- Women and the Balkans/Woman on the Balkans
- Representing the Balkans in art and popular culture

-frm-

Copernicus Graduate Summer School

The summer school will take place from **17-22 July 2012, in Torun**, Poland.

Young scientists are going to work in five work groups under the guidance of acknowledged social science specialists from different countries. The results will be presented and discussed in plenary sessions. Therefore, we invite PhD students and Graduates specializing in any discipline of humanistics to participate in the event.

To emphasize its interdisciplinary character, historians, sociologists, political scientists, theologians, philologists, ethnologists, art historians and others are welcome to take part in the event. The results of the summer school will be published in an essayistic form.

Applying requirements:

The young scientist shall be graduated in a discipline of human science. He or she shall have finished his or her studies with very good grades. The subject on which the young scientist works, shall meet the topic of the summer school. Although PhD studies are not

obligatory, the candidate shall lead a permanent scientific activity and be able to discuss scientific matters in English and optionally in German.

The working languages are English and German.

The participation is free of charge. The accommodation costs will be carried by the CGS. The travel costs can be partly remunerated.

Deadline for applications: 21 May 2012

The summer school is realized within the scope of the project "Central Europe in 21st Century. Politics – Society – Identity" and is financially supported by the Visegrad Fund, City of Torun and German-Polish Foundation for Science.

-frm-

Konf.: Der lange Abschied vom totalitären Erbe – die deutsche, die russische und die polnische Vergangenheitsbewältigung im Vergleich

Die Konferenz findet vom **11.-12. Mai 2012** im Zentralinstitut für Mittel- und Osteuropastudien (ZIMOS) an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt statt.

Das Modell der bundesrepublikanischen Vergangenheitsbewältigung gilt als Vorbild für viele postautoritäre bzw. posttotalitäre Transformationsstaaten in Ost und West. Dies ungeachtet mancher Schattenseiten des langwierigen Prozesses der deutschen Vergangenheitsbewältigung nach der „Stunde Null“ (Verdrängungsmechanismen, Schlussstrich-Forderungen usw.).

Obwohl deutsche, genauer gesagt westdeutsche Vergangenheitsdebatten bereits gründlich untersucht wurden, wäre es wichtig, das bundesrepublikanische Modell der Auseinandersetzung mit der totalitären Vergangenheit in einen breiteren Zusammenhang zu stellen, um das Besondere dieses Modells herauszuarbeiten. Die geplante Konferenz wird versuchen, die Spezifika der deutschen Erinnerungskultur mit derjenigen der osteuropäischen Länder, vor allem Polens und Russlands, zu vergleichen.

Für weitere Informationen:

<http://www.ku.de/forschungseinr/zimos/tagung/der-lange-abschied-vom-totalitaeren-erbe-2012>

-frm-

**Konf.: Cultural Memory and the Arts in/on
Southeast Europe**

Das Institut für Geschichte, Südosteuropäische Geschichte und Anthropologie und Institut für Musikwissenschaft der Karl-Franzens-Universität Graz veranstalten vom **24.–25. Mai 2012** in Graz eine Konferenz mit dem Themenschwerpunkt „Kulturelles Gedächtnis und Kunst in Südosteuropa“.

Für weitere Informationen:

<http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/termine/id=19014>

-frm-

Konf.: Designing Socialist Modernity

22 May 2012, London, Royal College of Art

East European post-war modernity is the object of increasing interest among cultural historians. Within centrally planned societies, 'designing modernity' was an attempt to create a material and structural basis upon which communism could be achieved. The social significance of designed objects, works of art, and the urban environment were all contested and re-conceptualized at different points and locations during this period.

This one day Royal College of Art symposium, "Designing Socialist Modernity" will explore the complex processes of emerging modernity in Central and Eastern Europe, including the GDR and USSR. The event brings together a variety of approaches from design, art and architectural history, anthropology and material culture studies, spanning a wide geographical area. This will provide a basis for discussion on how designers, craftspeople, artists, theorists, engineers and other specialists attempted to create a material basis for modernity in socialist countries after 1945.

The symposium is free and open to all. If you would like to attend, please email

socialistdesign@googlemail.com

before **8 May 2012** in order to confirm your place.

For full details please refer to:

<http://designingsocialistmodernity.blogspot.com>

-frm-

Für mehr aktuelle Informationen rund um Mittel-, Ost- und Südosteuropa laden wir Sie ein, unserer Internetseite einen Besuch abzustatten:

www.bayhost.de → Aktuelles

Falls Sie zu den BAYHOST-Newslettern beitragen möchten, melden Sie sich! Wir freuen uns darauf! (info@bayhost.de)